

Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) EP 0 962 169 A2

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag:
08.12.1999 Patentblatt 1999/49

(51) Int. Cl.⁶: A47B 81/06, A47B 51/00

(21) Anmeldenummer: 98120965.3

(22) Anmeldetag: 05.11.1998

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder: Hoang, Giam
D-95463 Bindlach (DE)

(74) Vertreter:
Tergau & Pohl Patentanwälte
Mögeldorf Hauptstrasse 51
D-90482 Nürnberg (DE)

(30) Priorität: 30.05.1998 DE 29809775 U

(71) Anmelder:
Frankia Fahrzeugbau
Pilote GmbH & Co oHG
95509 Marktschorgast (DE)

(54) **Fernsehschrank für Wohnmobile und Wohnwagen**

(57) Es wird ein Fernsehschrank für Wohnmobile und Wohnwagen vorgeschlagen, der an einer Wand und/oder an einem Möbel höhenverstellbar gelagert ist.

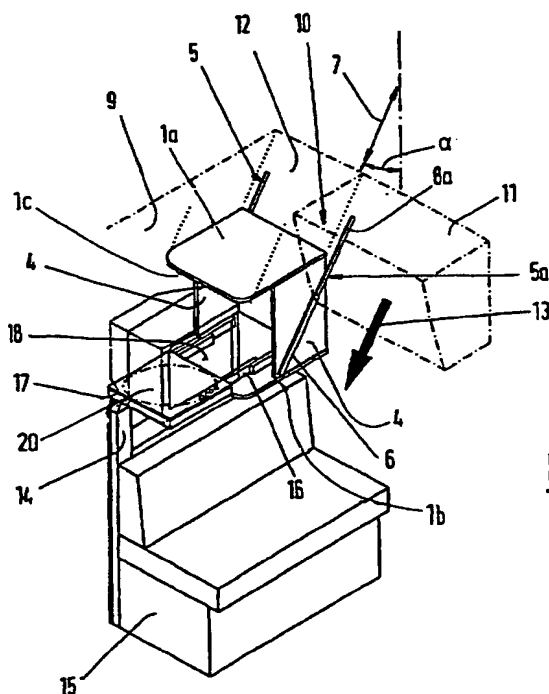


Fig. 3

BEST AVAILABLE COPY

EP 0 962 169 A2

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft einen Fernsehschrank für Wohnmobile und Wohnwagen. Aufgrund der im Wohnbereich eines Wohnmobils oder Wohnwagens - im folgenden wird vereinfachend von Wohnmobil gesprochen - in der Regel vorhandenen Fenster werden Fernsehschränke üblicherweise an einer erhöhten, sich oberhalb der Fenster befindlichen Position, beispielsweise an einer Wohnmobilwand befestigt. Eine fernsehschauende Person muß daher den Kopf in den Nacken legen, um den Blick steil nach oben richten zu können. Dies ist auf Dauer unbequem und ermüdend.

[0002] Davon ausgehend ist es die Aufgabe der Erfindung, einen Fernsehschrank vorzuschlagen, der in dieser Hinsicht verbessert ist.

[0003] Diese Aufgabe wird nach Anspruch 1 dadurch gelöst, daß der Fernsehschrank an einer Wand und/oder an einem Möbel des Wohnmobils höhenverstellbar gelagert ist. Er kann daher bei Bedarf nach unten bewegt und in Augenhöhe des Betrachters angeordnet werden. Die Bewegungsrichtung der Höhenverstellung verläuft dabei vorzugsweise schräg, d.h. die Bewegungsrichtung bildet mit der Vertikalen einen nach unten geöffneten Winkel. Durch diese Ausgestaltung ist der Höhenverstellung gleichzeitig eine Horizontalbewegung überlagert. In Wohnmobilen ist bekanntlich das Raumangebot oftmals knapp. Mit der vorgeschlagenen Ausgestaltung ist es möglich, den Fernsehschrank in einer zum Betrachter ungünstigen Position, etwa einer Raumnische unterzubringen und zum im Gebrauch in eine gut einsehbare Vertikal- und Horizontalposition zu bringen.

[0004] Bei einer bevorzugten Ausgestaltung sind seitlich am Korpus des Fernsehschranks Teleskop-Auszugsschienen fixiert. Dabei ist es zweckmäßig, wenn der ortsfeste Abschnitt der Schienen einerseits an einer Wohnmobilwand und andererseits an der Seitenwand eines Hängeschanks montiert ist. Vorzugsweise ist ein zusätzlicher Horizontalauszug vorhanden, mit dem der Fernseher aus dem Fernsehschrank herausbewegt und somit die horizontale Bewegungsstrecke bzw. die Variationsmöglichkeiten für eine Platzierung des Fernsehers erhöht wird. Vorzugsweise ist ein erfindungsgemäßer Fernsehschrank in eine Hängeschrankreihe des Wohnmobils integriert, wobei er zweckmäßigerweise zwischen einem Hängeschrank und einer Wohnmobilwand angeordnet ist.

[0005] Die Erfindung wird nun anhand eines in den beigefügten Zeichnungen dargestellten Ausführungsbeispiels näher erläutert. Es zeigen:

Fig. 1 einen erfindungsgemäßen Fernsehschrank in seiner oberen Position,

Fig. 2 eine Abbildung entsprechend Fig. 1, bei der jedoch der Fernseher mit Hilfe eines Horizontalauszugs aus dem Fernsehschrank herausbewegt ist, und

Fig. 3 eine Abbildung, bei der sich der Fernsehschrank in seiner Gebrauchsposition befindet.

[0006] Ein erfindungsgemäßer Fernsehschrank umfaßt einen in üblicher Weise gestalteten, etwa kastenförmigen Korpus 1 mit einer von einem Schieberollo 2 verschließbaren Aufnahmeöffnung 3. Das Schieberollo ist einerseits an der Unterseite des Korpus-Obertells 1a und andererseits an der Oberseite des Korpus-Bodens 1b geführt. Die Seitenwände 4 sind gegenüber den Vorderkanten (1c) des Obertells 1a und des Bodens 1b zurückversetzt. An den Seitenwänden 4 des Korpus 1 ist jeweils eine Teleskopauszugsschiene 5,5a mit ihrem beweglichen Schienenabschnitt 6 befestigt. Die Teleskopauszugsschiene ist schräg angeordnet, d.h. die Bewegungsrichtung 7 des Fernsehschranks bildet mit der Vertikalen einen nach unten offenen Winkel α . Der Winkel α beträgt vorzugsweise etwa 45° . Der ortsfeste Schienenabschnitt 8 der einen Teleskopauszugsschiene 5 ist an einer Wohnmobilwand 9 befestigt. Der ortsfeste Schienenabschnitt 8a der anderen Teleskopauszugsschiene 5a ist an der Seitenwand 10 eines Hängeschanks 11 befestigt. Der Hängeschrank 11 ist an einer Wohnmobilwand 12 angeordnet, die mit der Wohnmobilwand 10 eine Raumecke bildet. Der Fernsehschrank ist in einer Hängeschrankreihe integriert und ist im Nichtgebrauchszustand somit in einer geschützten Raumnische untergebracht.

[0007] Um den Fernsehschrank in seine Gebrauchsposition zu bringen, wird er in Richtung des Pfeiles 13 nach unten bewegt. In dieser Stellung stützt er sich auf der Rückenlehne 14 einer Sitzbank 15 ab. Diese Abstützung, die auch durch ein anderes Möbel bewerkstelligt werden kann, nimmt die Last des Fernsehschranks und des sich darin befindlichen Fernsehers zu einem großen Teil auf, so daß Teleskopauszugsschienen mit entsprechend verringerter mechanischer Stabilität verwendet werden können.

[0008] Zusätzlich zum Schrägauszug ist im Korpus 1 ein Horizontalauszug 16 vorhanden, mit dem eine ein Fernsehgerät 18 aufnehmende Stützplatte 17 in Horizontalrichtung 19 aus dem Korpus 1 heraus- und wieder hineinbewegbar ist. Durch diesen Auszug und durch eine schwenkbare Anordnung des Fernsehers etwa mit Hilfe eines in der Stützplatte 17 integrierten Drehtellers 20 sind die Variationsmöglichkeiten für die Positionierung des Fernsehers 18 zusätzlich erhöht. Bei Bedarf kann der Horizontalauszug auch in der oberen Position des Korpus 1 betätigt werden, wenn im Stehen, etwa bei einer im Wohnmobil zu verrichtenden Arbeit, ferngesehen wird.

Bezugszeichenliste

[0009]

1	Korpus
1a	Korpus-Oberteil
1b	Korpus-Boden
1c	Vorderkante
2	Schieberollo
3	Aufnahmeöffnung
4	Seitenwand
5,5a	Teleskopauszugsschiene
6	Schienenabschnitt
7	Bewegungsrichtung
8,8a	Scheinenabschnitt
9	Wohnmobilwand
10	Seitenwand
11	Hängeschränk
12	Wohnmobilwand
13	Pfeil
14	Rückenlehne
15	Sitzbank
16	Horizontalauszug
17	Stützplatte
18	Fernsehgerät
19	Horizontalrichtung
20	Drehteller
α	Winkel

Patentansprüche

1. Fernsehschränk für Wohnmobile und Wohnwagen,
dadurch gekennzeichnet,
daß er an einer Wand und/oder an einem Möbel
eines Wohnmobils oder eines Wohnwagens höhen-
verstellbar gelagert ist. 35
2. Fernsehschränk nach Anspruch 1,
dadurch gekennzeichnet,
daß die Bewegungsrichtung (7) der Höhenverstel-
lung schräg verläuft. 40
3. Fernsehschränk nach Anspruch 1 oder 2,
gekennzeichnet durch
einen Schrägauszug in Form zweier Teleskopaus-
zugsschienen (5,5a), deren bewegliche Schienen-
abschnitte (6) außen an den Seitenwänden (4) des
Fernsehschranks fixiert sind. 45
4. Fernsehschränk nach einem der Ansprüche 1 bis 3,
gekennzeichnet durch
eine ein Fernsehgerät (18) aufnehmende Stütz-
platte (17), die mit einem Horizontalauszug (16) am
Korpus (1) in Horizontalrichtung (19) verschiebbar
gelagert ist. 50
55
5. Fernsehschränk nach Anspruch 4,
dadurch gekennzeichnet,

daß in der Stützplatte (17) ein das Fernsehgerät
(18) tragender Drehteller (20) integriert ist.

- 5 6. Fernsehschränk nach einem der Ansprüche 1 bis 5
dadurch gekennzeichnet,
daß er in eine Hängeschränkreihe des Wohnmobils
integriert ist.
- 10 7. Fernsehschränk nach einem der Ansprüche 1 bis 6,
dadurch gekennzeichnet,
daß er sich in seiner unteren Position auf einem
Wohnmobilmöbel, insbesondere der Rückenlehne
(14) einer Sitzbank (15) abstützt.
- 15 8. Fernsehschränk nach einem der Ansprüche 1 bis 7,
dadurch gekennzeichnet,
daß er mit einem Schieberollo (2) verschließbar ist.
- 20 9. Fernsehschränk nach Anspruch 8,
dadurch gekennzeichnet,
daß das Schieberollo (2) einerseits an der Unter-
seite des Korpus-Oberteils (1a) und andererseits
an der Oberseite des Korpus-Bodens (1b) geführt
ist.
- 25 10. Wohnmobil oder Wohnwagen,
gekennzeichnet durch
einen Fernsehschränk gemäß einem der Ansprü-
che 1 bis 9. 30

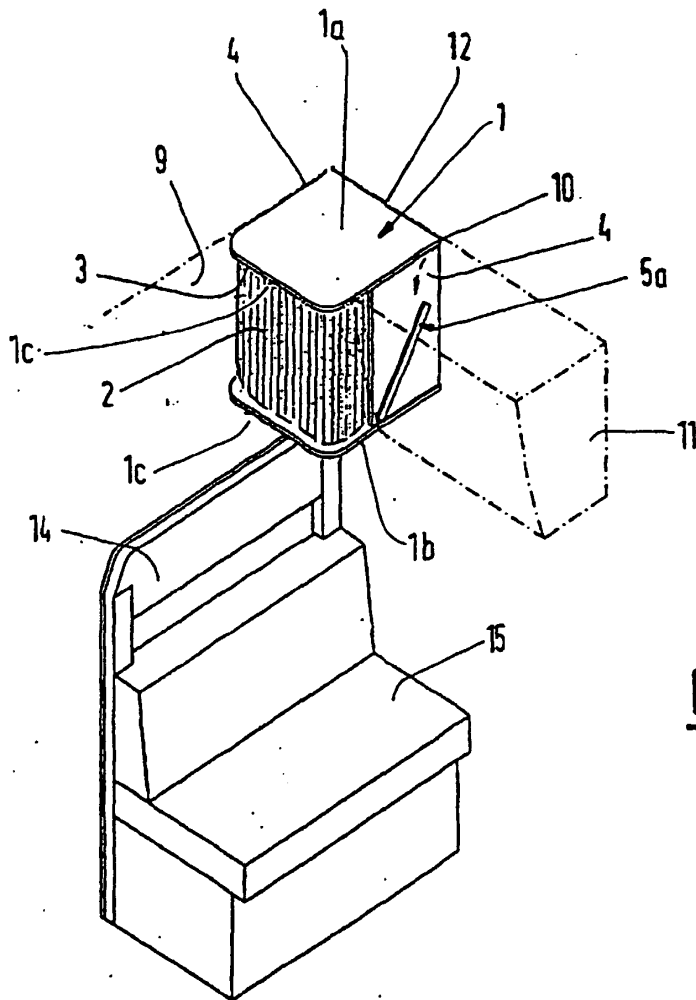


Fig.1

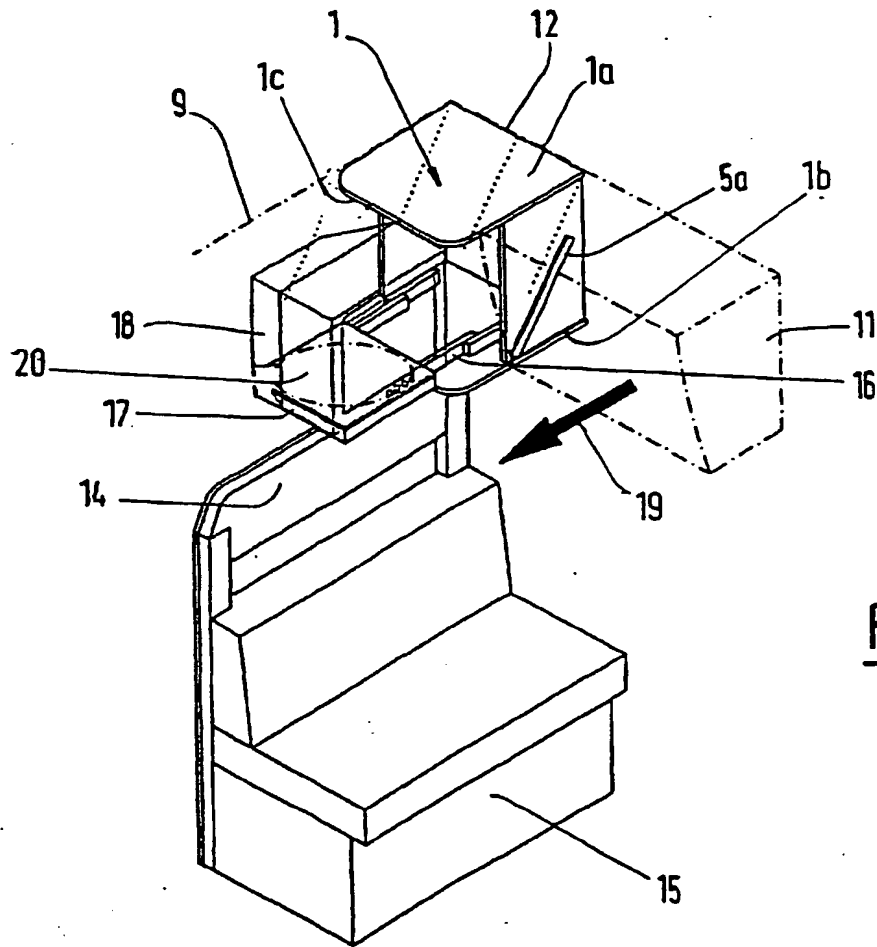


Fig.2





(11)

EP 0 962 169 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
04.10.2001 Patentblatt 2001/40

(51) Int Cl.⁷: **A47B 81/06**, A47B 51/00

(43) Veröffentlichungstag A2:
08.12.1999 Patentblatt 1999/49

(21) Anmeldenummer: **98120965.3**

(22) Anmeldetag: 05.11.1998

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE
 Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder: Hoang, Giam
D-95463 Bindlach (DE)

(74) Vertreter: Mörtel, Alfred, Dr. Dipl.-Phys. et al
Mörtel & Höfner
Blumenstrasse 1
90402 Nürnberg (DE)

(30) Priorität: 30.05.1998 DE 29809775 U

**(71) Anmelder: Frankia Fahrzeugbau
Pilote GmbH & Co oHG
95509 Marktschorgast (DE)**

(54) Fernsehschrank für Wohnmobile und Wohnwagen

(57) Es wird ein Fernsehschrank für Wohnmobile und Wohnwagen vorgeschlagen, der an einer Wand und/oder an einem Möbel höhenverstellbar gelagert ist.

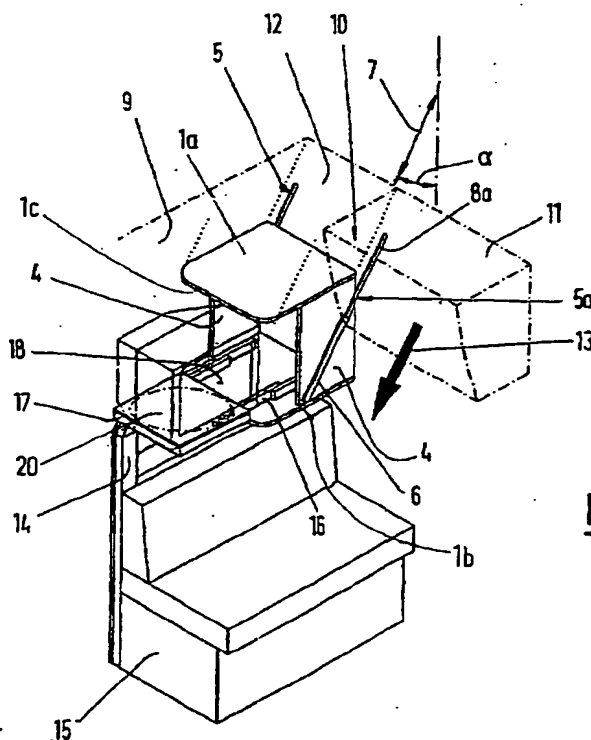


Fig. 3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 98 12 0965

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	US 5 076 649 A (THERKELSEN ADAM) 31. Dezember 1991 (1991-12-31) * Zusammenfassung; Abbildung 1 * * Spalte 2, Zeile 42 - Zeile 55 *	1-3	A47B81/06 A47B51/00
X	GB 2 287 641 A (GUIDI PAOLO ANTONIO ; HARLOW KATHERINA ANNA ELISABET (GB)) 27. September 1995 (1995-09-27) * Ansprüche 1,2; Abbildungen 1-3 *	1	
X	GB 866 494 A (COMMUNICATIONS PATENTS LTD) 26. April 1961 (1961-04-26) * Anspruch 1; Abbildungen 1-3 *	1	
A	US 4 274 685 A (BRADSHAW BRUCE E) 23. Juni 1981 (1981-06-23) * Zusammenfassung; Abbildungen 1-4 *	4,5	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			A47B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10. August 2001	Prüfer: Jones, C
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE: X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund D : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		1 : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument * Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 98 12 0965

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obigen genannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Daten des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr

10-08-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 5076649	A	31-12-1991	KEINE	
GB 2287641	A	27-09-1995	KEINE	
GB 866494	A	26-04-1961	KEINE	
US 4274685	A	23-06-1981	KEINE	

EPC FORM P/401

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr. 12/82

THIS PAGE BLANK (USPTO)

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ BLACK BORDERS
- ☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- ☒ FADED TEXT OR DRAWING
- ☒ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
- ☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
- ☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
- ☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
- ☒ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
- ☒ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
- ☐ OTHER: _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.

THIS PAGE BLANK (USPTO)